

## Österreichs Fußball-Truppe erobert mit 4:0 die WM-Quali!

Österreichs Nationalteam siegt 4:0 gegen San Marino in der WM-Qualifikation. Teamchef Rangnick zeigt sich zufrieden.



**Graz, Österreich** - Am 11. Juni 2025 hat das österreichische Fußballnationalteam in der WM-Qualifikation mit 4:0 gegen San Marino gewonnen. Dieser Sieg fand in Serravalle statt und festigte die gute Ausgangslage der Austrianer, die nach zwei Spielen ungeschlagen sind und das Punktemaximum von sechs Punkten erreichen konnten. Nach einem vorherigen Sieg gegen Rumänien (2:1) in Wien belegen sie nun den zweiten Platz in Gruppe H, hinter Bosnien-Herzegowina, das drei Spiele gewonnen hat.

Teamchef Ralf Rangnick hatte vor dem Spiel einen schnellen Start gefordert und seine Spieler setzten diese Vorgabe eindrucksvoll um. Bereits nach 15 Minuten stand es 3:0 für

Österreich, was die Zuschauer in der Stadion zum Feiern brachte. Marko Arnautovic öffnete in der dritten Minute den Torreigen, gefolgt von weiteren Treffern von Michael Gregoritsch (15. Minute) und Christoph Baumgartner (27. Minute). Auch wenn Arnautovic einen Foulelfmeter in der 85. Minute vergab, war die erste Halbzeit eine klare Angelegenheit für das heimische Team, was Rangnick zufriedenstellte. „Wir wollten schnell klare Verhältnisse schaffen“, so Marcel Sabitzer, der die Dominanz der ersten Halbzeit betonte.

## **Debüts und Wechsel**

In der zweiten Halbzeit gab es mehrere personelle Änderungen. Mathias Honsak feierte sein Debüt auf internationaler Bühne, während Thierno Ballo und Tobias Lawal ebenfalls nach der Halbzeit zum Einsatz kamen. Rangnick wechselte insgesamt vier Spieler, jedoch bemerkte er, dass das Team nach den Wechseln den Rhythmus verlor. Honsak äußerte, dass das Team genug Chancen hatte, um die Führung noch auszubauen, aber auch Rangnick zog eine positive Bilanz und zeigte sich insgesamt mit der Leistung seiner Mannschaft zufrieden.

Dennoch überschattete eine Tragödie das sportliche Ereignis. Vor dem Spiel wurde in Gedenken an die Opfer eines Amoklaufs in Graz, bei dem zehn Menschen ums Leben kamen, eine Schweigeminute abgehalten. Rangnick und seine Spieler waren sich einig, dass es an diesem Abend vor allem darum ging, das Spiel zu gewinnen und die 90 Minuten zu überstehen. Sabitzer hob hervor, dass trotz des tragischen Kontextes der Fokus auf dem Spiel und dem Erfolg liegen sollte.

Dank des Sieges bleibt Österreich im Rennen um die WM-Qualifikation und zeigt vielversprechende Ansätze unter der Leitung von Rangnick. Die nächsten Herausforderungen in der Gruppe stehen bereits vor der Tür.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte **Krone** oder **Sky Sport**.

Details	
<b>Vorfall</b>	Amoklauf
<b>Ort</b>	Graz, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.laola1.at">www.laola1.at</a></li><li>• <a href="http://www.krone.at">www.krone.at</a></li><li>• <a href="http://sport.sky.de">sport.sky.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**